



06/2026, Fotos: Patricia Kalisch, Jenna Dallwitz, Claudia Pfister, istock_monkeybusinessimages_fredfroese



Besuchsdienst »Die GroßstadtGefährten«

Unionhilfswerk Ambulante Dienste gGmbH
Richard-Sorge-Straße 21 A
10249 Berlin

Ihre Ansprechpartnerinnen

Alexandra Knorr und Jennifer Batel

Telefon 030 / 4 23 99 73

Mobil 0172 / 1 35 77 28

Fax 030 / 4 22 65-656

E-Mail besuchsdienst@unionhilfswerk.de

www.unionhilfswerk.de/besuchsdienst

Anbindung

U5 bis „Weberwiese“, M10, 21 bis

„Bersarinplatz“, M5, M6, M8 bis

„Landsberger Allee/Petersburger Straße“



Besuchsdienst

Die
Großstadt
Gefährten

„Die GroßstadtGefährten“



*„Zeit geschenkt zu bekommen,
ist das Wertvollste überhaupt.“*

Frau S. über den Besuchsdienst

Wir besuchen und begleiten

- Menschen mit Pflegegrad mit und ohne Demenz

durch freiwillige Mitarbeiter*innen.

Unsere Angebote

- Einzel- und Gruppenbetreuung zu Hause und in Wohngemeinschaften berlinweit
- Gespräche, Spaziergänge, Spiele, Fotos ansehen und vieles mehr

Wir bieten keine pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung.

Unsere Ziele

- Freude und Abwechslung für Betroffene
- individuelle Betreuung durch immer dieselbe Bezugsperson
- Entlastung für pflegende und betreuende Zugehörige



Kosten

- Einzelbetreuung 12 € pro Person/Stunde
- Gruppenbetreuung 10 € pro Person/Stunde

Besteht für den Betroffenen Anspruch auf den Entlastungsbetrag nach §45b SGB XI, können die Kosten von den Pflegekassen übernommen werden. Wir beraten Sie dazu gerne.



Der Besuchsdienst »Die GroßstadtGefährten« wird gefördert durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege sowie dem Verband der privaten Krankenversicherung e. V. und die Landesverbände der Pflegekassen in Berlin.

Unionhilfswerk

Verlässlich. Vielfältig. innovativ.

Wir unterstützen Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen – mit professionellen Angeboten und einer klaren Haltung: respektvoll, zugewandt und auf Augenhöhe. Zu unseren rund 130 Projekten und Einrichtungen gehören Kindertagesstätten, Jugendhilfeangebote, Hilfen für Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen, ambulante und stationäre Pflege, Angebote für wohnungslose Menschen sowie weitere soziale Dienste. Mit rund 3.000 Mitarbeitenden zählen wir zu den größten sozialen Trägern und Arbeitgebern Berlins.

Ein wesentlicher Teil unserer Arbeit lebt vom freiwilligen Engagement. Rund 1.400 Ehrenamtliche bringen ihre Zeit, Erfahrungen und Ideen in unsere Einrichtungen. Dieses Engagement wird durch unsere Stiftungen gezielt gefördert und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Berlin.